

	<p>Tárgyak: Schnetter Truhe</p> <p>Intézmény: Museum für Thüringer Volkskunde Erfurt Juri - Gagarin Ring 140 a 99084 Erfurt +49 (0) 361/ 6 55 56 07 digitalisierung@museumsverband.thueringen.de</p> <p>Gyűjtemények: Möbel</p> <p>Leltári szám: VKM o.Inv.</p>
--	---

Leírás

Schnetter Truhe aus Nadelholz, bemalt. 1872.

Gegen Ende des 18. Jahrhunderts hatte sich im Raum Schnett eine "Landinnung der Schreiner im Raum Eisfeld" gebildet, die sich zunehmend auf die Herstellung preiswerter bemalter Weichholzmöbel spezialisierte. Exportbeschränkungen in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts beschnitten immer wieder die Ausfuhr vor allem nach Hessen und Franken. Wachsende Mobilität, Eisenbahn und Gewerbefreiheit ließen jedoch ein Produkt zum Verkaufsschlager werden:

Schnetter Truhen. Sie wurden hauptsächlich von Dienstboten zur Aufbewahrung ihrer Habe benutzt.

Alapadatok

Anyag/ Technika:

Nadelholz / bemalt

Méretek:

Események

Készítés	mikor	1872
	ki	
	hol	Schnett
[Földrajzi vonatkozás]	mikor	
	ki	
	hol	Schnett

Kulcsszavak

- Aufbewahrungsmöbel
- Bäuerliche Wohnkultur
- Florales Motiv
- Láda
- Wohnen
- bútor
- cseléd

Szakirodalom

- Moritz, Marina; Seim, Andreas (2001): Erfahren - verändern - beharren: Dorfleben im 19. Jahrhundert; Begleitbuch zur gleichnamigen Dauerausstellung; [erscheint anlässlich der Eröffnung der neuen Dauerausstellung "Erfahren - Verändern - Beharren. Dorfleben im 19. Jahrhundert"]. Erfurt